Rezensionen von Buchtips.net

Logan Dee: Dark Land - Folge 21: Die Erbin der Hexe

Buchinfos

Verlag:	Bastei Entertainment (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Horror
ISBN-13:	(bei Amazon.de bestellen)
Preis:	1,99 Euro (Stand: 22. August 2025)

Eingeschlossen im Night Palace, dem großen Kino von Twilight City, erfährt Abby etwas von ihrer Vergangenheit. Sir Roger und seine Frau, Abbys Mutter Matilda, entfernen sich immer mehr voneinander. Sir Roger kommt einfach nicht damit klar, dass Tilda ihren Hexenwurzeln nicht verleugnen kann und das auch nicht will. Ihre Liebe zur Bühne ist Sir Roger ebenfalls ein Dorn im Auge. Daher versucht er dagegen anzugehen - mit schrecklichen Folgen.

Mit "Die Erbin der Hexe" setzt Logan Dee den Zweiteiler fort, der mit dem letzten Roman "Nachtvorstellung" begonnen wurde. Wer als Neueinsteiger diesen Roman liest, wird sicherlich nicht ganz so begeistert sein. Zum einen spielt die Hauptfigur Wynn Blakeston so gut wie keine Rolle, zum anderen kommt echter Horror nur bedingt vor. Warum dann die volle Punktzahl, mag einer jetzt denken. Für Leser, die seit dem ersten Roman der Serie dabei sind, ist "Die Erbin der Hexe" ein Fest.

Im Mittelpunkt steht die Geschichte um Abby Baldwins Herkunft. Das heißt, ihr Vater Sir Roger Baldwin ist die Hauptfigur dieses Romans. Und mit diesem führt Logan Dee zahlreiche Puzzleteile zusammen, die das Gesamtbild von Dark Land weiter vervollständigen. Dabei spiel Sir Rogers Diener Esrath eine ebenso große Rolle wie der Kraak Norek, der auch Sheila Conolly auf dem Gewissen hat.

Für Stammleser von "Dark Land" ist dieser Roman ein Muss, da er einige offene Fragen um Abby Baldwin und ihre Herkunft beantwortet. Das alles hat Logan Dee äußerst interessant verfasst, wobei er fast ohne Gruselelemente auskommt, die der Roman aber auch nicht nötig hat. Auch so ist "Die Erbin der Hexe" ein überaus lesenswerter Roman.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[07. September 2017]